



Sonniger Start in den 10. DeutschSommer

„Ferien die schlau machen“ 2016: 196 Frankfurter Grundschüler verbessern in den Sommerferien spielerisch Wortschatz und Grammatik.

FRANKFURT AM MAIN / WETZLAR / SCHMITTEN / BAD ORB, 20. JULI 2016.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

am frühen Montagmorgen sind 196 Drittklässler aus 44 Frankfurter Grundschulen in den DeutschSommer 2016 gestartet. Bis zum 5. August bieten die „Ferien, die schlau machen“ in diesem Jahr bereits zum zehnten Mal Kindern mit besonderem Förderbedarf in Deutsch eine intensive, ganzheitliche Sprachförderung. In den Jugendherbergen und Schullandheimen in Bad Orb, Wetzlar und Schmitten-Oberreifenberg stehen für die Kinder, die in diesem Jahr aus 44 Herkunftsländern stammen und in 27 Frankfurter Stadtteilen zuhause sind, Lesen und Schreiben, Wortschatz und Grammatik, aber auch Naturerkundung und soziales Lernen im Mittelpunkt: in Gruppen mit maximal 15 Teilnehmern trainieren die DeutschSommer-Kinder täglich zwei Stunden lang Wortschatz und Grammatik. Hinzu kommen täglich zwei Stunden sprachintensives Theaterspiel. Ein vielfältiges Freizeitprogramm mit Workshops, Sport und Exkursionen rundet die drei Wochen ab. Begleitet werden die Schüler von insgesamt 50 Lehrkräften für Deutsch als Zweitsprache sowie Theater- und Sozialpädagogen, die die drei Schwerpunkte des Programms miteinander verknüpfen. Im Rahmen eines **Pressetags**

**am: Mittwoch, 27. August 2016 (Start des Shuttle-Service um 8:30 Uhr,
Polytechniker-Haus, Untermainanlage 5, 60329 Frankfurt am Main)**

können Sie den DeutschSommer in **Schmitten-Oberreifenberg** hautnah erleben. Bitte akkreditieren Sie sich hierfür bis zum 26. Juli 2016, 12 Uhr bei Miriam Mandryk, mandryk@sptg.de.

Ziel des DeutschSommers ist es, das Sprachverhalten und -verständnis der Kinder zu verbessern und sie so für die weitere Schullaufbahn zu wappnen. Hierfür erhält das DeutschSommer-Programm am 8. Oktober 2016 den Kulturpreis Deutsche Sprache.



DeutschSommer
Ferien, die schlau machen

Kontakt:

Miriam Mandryk
Referentin Information
und Kommunikation
Tel.: 069 / 789 889 – 40
Fax: 069 / 789 889 – 940
E-Mail: mandryk@sptg.de

Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de

Einladung



Stiftung
**Polytechnische
Gesellschaft**
Frankfurt am Main

Als Projektpartner unterstützen den DeutschSommer das Amt für multikulturelle Angelegenheiten der Stadt Frankfurt am Main, das Staatliche Schulamt für die Stadt Frankfurt am Main, das Dezernat IV – Bildung und Frauen der Stadt Frankfurt am Main, die Volkshochschule Frankfurt am Main sowie das Deutsche Jugendherbergswerk – Landesverband Hessen e.V..

Die Peter Fuld Stiftung, die Rechtsanwalts- & Steuerberatungsgesellschaft Sterlepper und die Stiftung Citoyen beteiligen sich am DeutschSommer durch die Übernahme von Stipendienplätzen. Der Frankfurter DeutschSommer baut auf einem Pilotprojekt aus Bremen auf, das von der Jacobs Foundation initiiert wurde. Dank zahlreicher Partner in Kommunen außerhalb Frankfurts wird der DeutschSommer auch in Kassel, Münster, Offenbach und Schwalbach am Taunus angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Miriam Mandryk

Referentin Information & Kommunikation



DeutschSommer
Ferien, die schlau machen

Kontakt:

Miriam Mandryk
Referentin Information
und Kommunikation
Tel.: 069 / 789 889 – 40
Fax: 069 / 789 889 – 940
E-Mail: mandryk@sptg.de

**Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main**
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de